

Stand 14.09.2020

## Pressemitteilung 02/2020

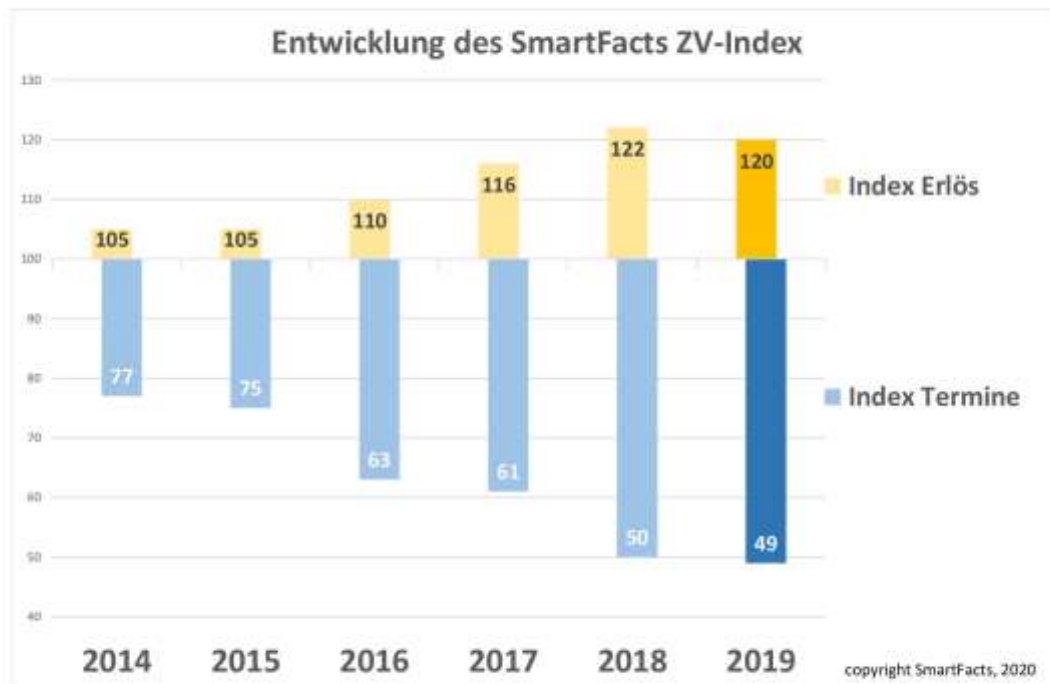
### SmartFacts-Zwangsversteigerungsindex 2019

#### Zwangsversteigerung von Liegenschaften 2019: Versteigerungserlöse und Anzahl der Zwangsversteigerungs-Termine nur wenig verändert

<b>SmartFacts-ZV-Index 2019:</b>	<b>120 / 49</b>
Veränderung zu 2018:	- 1,6% / - 2,0%
SmartFacts-ZV-Index 2018:	122 / 50

Die Zwangsversteigerungen von Liegenschaften stagnieren praktisch: Die Erlöse auf hohem Niveau, die Anzahl der ZV-Termine auf niedrigem Niveau. Damit sind der regelmäßige Anstieg der durchschnittlichen Erlöse sowie der oft deutliche Rückgang der anberaumten Termine in den letzten 5 Jahren zumindest vorerst gestoppt.

Die Corona-Krise hat auf den ZV-Index 2019 noch keinen Einfluss ausüben können. Die Auswirkungen der Pandemie auf die Zwangsversteigerungen des Jahres 2020 sind aus heutiger Sicht noch schwer abzuschätzen: Zwar ist im 2. Quartal 2020 die Anzahl der ZV-Termine aufgrund des Lock-Downs deutlich eingebrochen, es lässt sich aber noch nicht erkennen, ob es zu einem Nachzugseffekt im 4. Quartal sowie gegebenenfalls auch noch 2021 kommen wird. Die Erlöse bewegen sich derzeit nach wie vor auf dem Niveau der letzten beiden Jahre.



Der SmartFacts-ZV-Index beschreibt die Veränderung der bei der Zwangsversteigerung von Liegenschaften in Österreich erzielten Erlöse (erster Wert) sowie der Anzahl der anberaumten Termine (zweiter Wert). Als Referenz dienen dabei jeweils definierte Durchschnittswerte.

Seit über 10 Jahren verfolgt SmartFacts Data Services GmbH regelmäßig den Gesamtmarkt der zur Versteigerung anberaumten Liegenschaften, von den zugrundeliegenden Objektbewertungen über die Anzahl der anberaumten Versteigerungstermine bis zum erzielten Verwertungserlös und der Verwertungsdauer. Grundlage dieses Berichts sind die in der SmartFacts-Datenbank lückenlos seit September 2007 erfassten Informationen zu allen Zwangsversteigerungsobjekten in Österreich, deren **Bewertungen mit Verkehrswertgutachten, Schätzwerten und Erlös- und Erfolgsquoten** sowie Detailinformationen zu den betreibenden Gläubigern. Für weitergehende Fragen und Analysen wenden Sie sich bitte an die Experten der SmartFacts unter [office@smart-facts.at](mailto:office@smart-facts.at)

Wien, 14.09.2020

SmartFacts Data Services GmbH  
Millergasse 48/7, A-1060 Wien

Tel.: +43 (0)1 89 00 797 • Email: [office@smart-facts.at](mailto:office@smart-facts.at) • [www.smart-facts.at](http://www.smart-facts.at)